

BESCHLUSSVORLAGE V0213/16 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Kulturamt
	Kostenstelle (UA)	3215
	Amtsleiter/in	Köhler, Jürgen
	Telefon	3 05-18 00
	Telefax	3 05-18 03
E-Mail	kulturreferat@ingolstadt.de	
Datum	15.03.2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kultur- und Schulausschuss	06.04.2016	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	07.04.2016	Vorberatung	
Stadtrat	14.04.2016	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Neufassung der Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Museen der Stadt Ingolstadt (Museumsgebührensatzung)
(Referenten: Herr Engert, Herr Chase)

Antrag:

Die Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Museen der Stadt Ingolstadt (Museumsgebührensatzung) wird entsprechend Anlage 1 zu dieser Sitzungsvorlage beschlossen.

Das Gebührenverzeichnis (Anlage zu § 2 Abs. 1 der Gebührensatzung) wird entsprechend Anlage 2 zu dieser Sitzungsvorlage beschlossen.

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Helmut Chase
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Die Neufassung der Gebührensatzung betrifft im Wesentlichen folgende Punkte:

Künftig sollen alle Besucher des Stadtmuseums, des Deutschen Medizinhistorischen Museums und des Museums für Konkrete Kunst, die an einer zahlenden Führung teilnehmen, ermäßigten Eintritt für Gruppen erhalten.

Der Gebührenrahmen für Sonderveranstaltungen wurde erhöht. Er umfasst nun den Rahmen von 1,00 Euro bis 100,00 Euro.

ArtCard Inhaber erhalten im Museum für Konkrete Kunst ermäßigten Eintritt.

Im Rahmen von gebuchten Stadtführungen bei der ITK bestand bisher die Möglichkeit die städt. Museen zu besichtigen. Der Gebührenrahmen pro Gruppe lag bei 5,00 bis 10,00 Euro. Nunmehr soll diese Möglichkeit nur noch für das Stadtmuseum und die Asamkirche Maria de Victoria bestehen. Die Gruppenpauschale wird auf 10,00 Euro festgelegt.